

Ablauf ausführlich

Kunstprojekt „Viele Teile > Ein Ganzes“ Phoenix Solar AG zum 10-jährigen Jubiläum 2009

von Heidi Sieber Meilensteine®

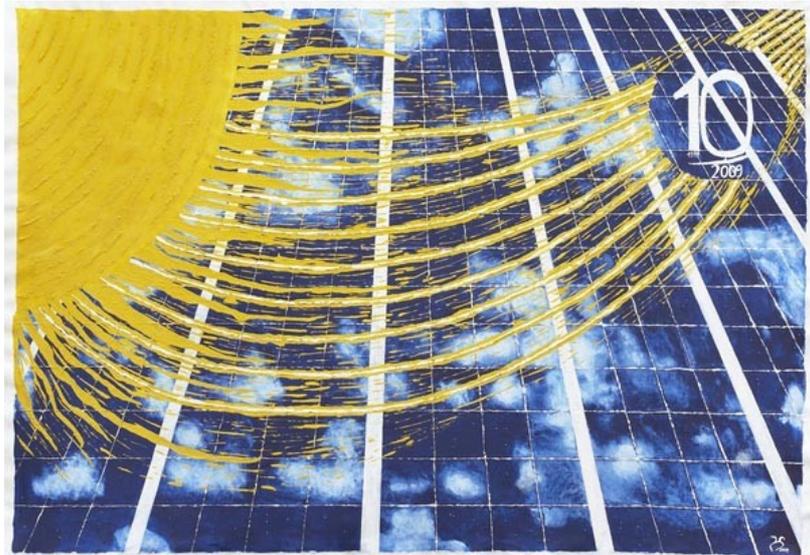


Foto: Andreas Bröckel

„Wollen Sie Miteinander und Wertschätzung nachhaltig fördern?“

Drei Schritte:

1. Vorgespräche, Entwürfe, 35 Stunden über 6,5 Wochen
2. Großes Kunstwerk, 30 Stunden über 4,5 Wochen
3. Teilen und Passepartouts, 110 Stunden über 4,5 Wochen

Event am 9.10.2009, 10 Stunden

Gesamtstundenzahl: 185 Stunden Arbeitszeit

Phoenix Solar AG

... ist eine weltweit tätige Solarfirma.

Händler für Solarmodule/Solarparks mit Hauptsitz in Sulzemoos bei München.

www.phoenixsolar.de

4. Februar 2009 Herr Pflaum, ehemals Mitarbeiter der Firma Koenen, inzwischen bei der Phoenix Solar AG, meldet sich bei mir. Er hatte 2003 mein Kunstprojekt mit betreut und er hat **sich an die nachhaltige Wirkung von 2003 erinnert** und schlägt das Projekt für das 10-jährige Jubiläum vor.

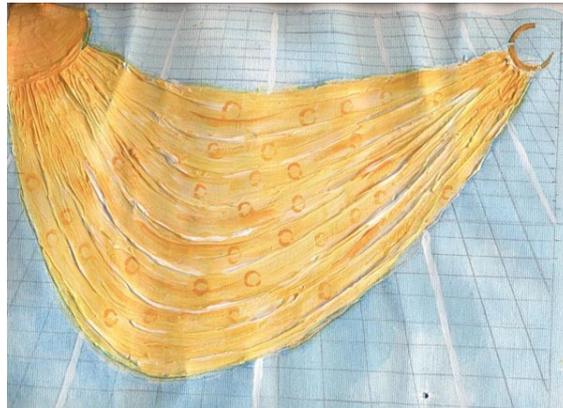
1. ENTWÜRFE MÄRZ/APRIL 35 Std. 6,5 WOCHEN 20. März bis 4. Mai 2009

20. März 2009 1. Termin. Vorstellen von früheren Projekten mit Originalteilen. Besprechung des Mottos und der Grundtendenz des Werkes.

20. März bis 15. April 2009

Das Motto für das 10-jährige Jubiläum ist „Gemeinsam Energie gewinnen“. Anhand des Prospektmaterials und der Internetseite erstelle ich Entwürfe. Die Sonne, Solarmodule, die Ellipsen, die sich als Thema durch das Material ziehen, sind wichtige Eckpfeiler für die Entwürfe.

16. April 2009 Drei Entwürfe stelle ich vor.



Entwurf 1



Entwurf 2 „Solar-Patchwork“



Entwurf 3, Solarfenster/Solartreppe

Entwurf Nr. 1 wird ausgewählt, soll verfeinert werden. Ich lasse in den Logofarben die Acrylfarben herstellen.

4. Mai 2009 4. finaler Entwurf wird angenommen.

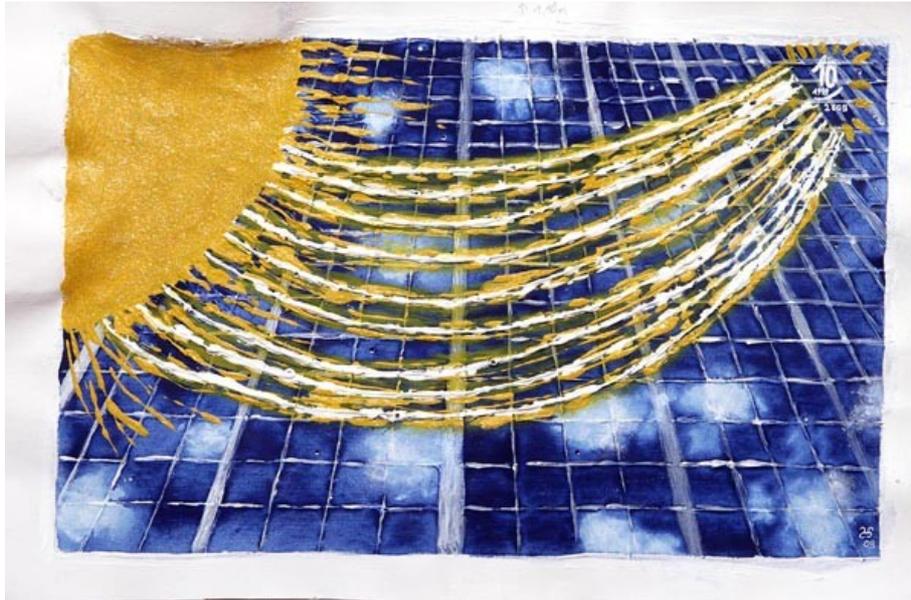
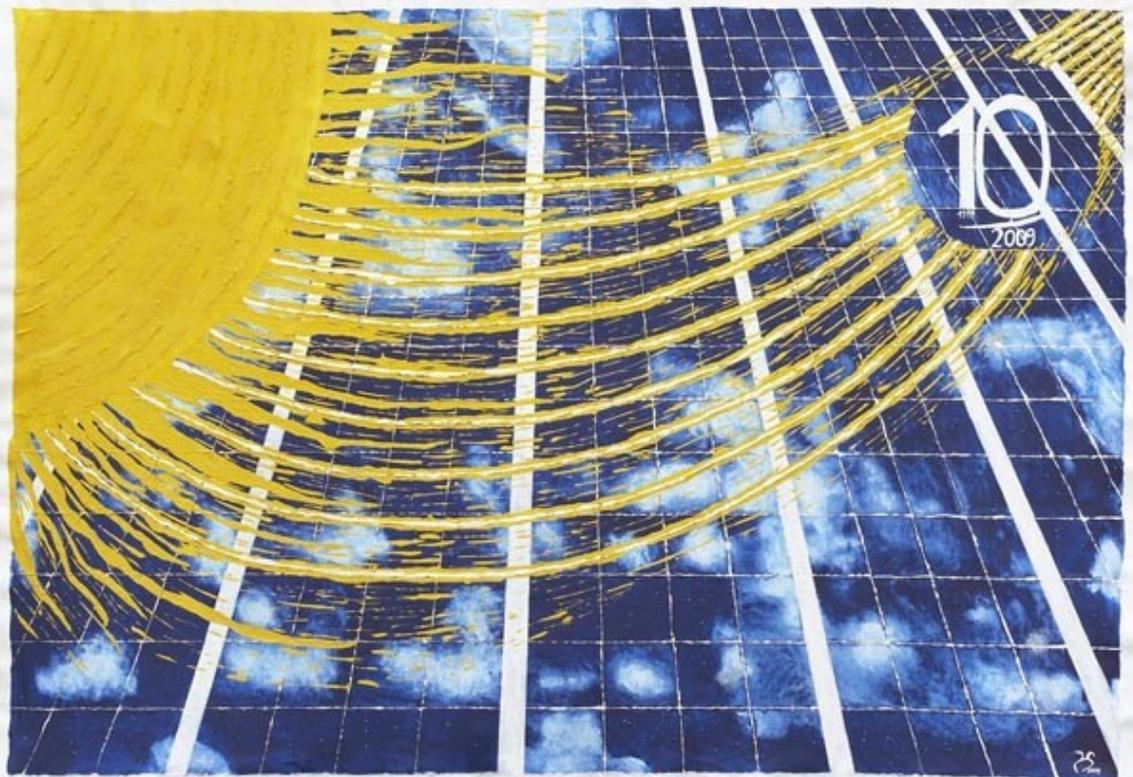


Foto: Andreas Bröckel

2. GROSSES KUNSTWERK IM MAI/JUNI 30 Std. 4,5 WOCHEN

7. Mai 2009 bis 7. Juni 2009

Großes Kunstwerkes, Acryl auf Leinwand, 2,03 x 1,42 m



7. bis 15 Mai 2009

Solarmodule werden in Zentralperspektive mit Bleistift aufgezeichnet. Der Fluchtpunkt liegt 1,10 m über dem Bild. Als Lineal dient eine Aluschiene. Die Linien ziehe ich mit dicker weißer Acrylfarbe mehrfach nach.

16. bis 17. Mai 2009

Der Himmel mit Wolken zur blauen Stunde, der sich in den Solarmodulen spiegelt, entsteht. Die weißen Linien der Solarmodule müssen erneut nachgezogen werden, weil vom blau des Himmels nachgedunkelt.

18. Mai bis 3. Juni 2009

Die Ellipsen zeichne ich mithilfe von Paketschnur auf das große Kunstwerk. Mit einem Zirkel wird der Kreis festgelegt, in den das Logo für's Jubiläum eingesetzt wird. Dicke weiße Farbspuren trage ich auf die Ellipsenlinien auf. Das Logo wird eingesetzt.

Die Struktur der Sonne entsteht durch gespachteltes Grundierungsmittel. Ich trage gelbe Farbe darauf auf. Die weißen Ellipsen werden mit gelb umrandet, weitere Strahlen entstehen. Das Gelb muss in mehreren Schichten aufgetragen werden, weil es auf blau sonst einen Grünschimmer hinterlässt. Über alle gelben Farbelemente wird eine Glaskugelmasse gespachtelt.

3. Juni 2009

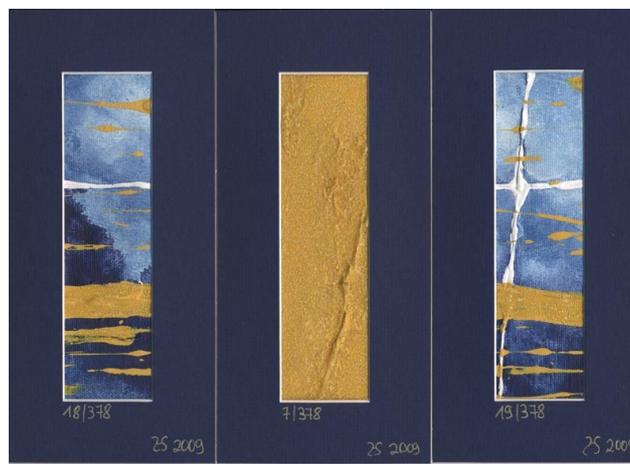
110 Swarovsky Kristalle klebe ich auf das Kunstwerk auf, besonders auf die Teile, die nur blau mit weiß enthalten. Jedes Teil soll interessant sein.

7. Juni 2009 Fertigstellung des großen Kunstwerkes

8.-10 Juni 2009 Das Kunstwerk wird fotografiert, die Daten werden an die Werbeagentur geliefert.

3. TEILEN UND IN PASSEPARTOUTS FASSEN, NUMMERIEREN, SIGNIEREN, AUFKLEBER, AUFHÄNGER ANBRINGEN 110 Stunden 4,5 WOCHEN

4. August 2009 bis 4. September 2009



3 Teile im Passepartout

Teilen: Auf der Rückseite zeichne ich mit Bleistift das Raster für 378 Teile auf und nummeriere sie durch. Dann beginne ich zu schneiden - Es ist immer wieder verblüffend: Jedes Teil ist für sich ein eigenes Kunstwerk.

In Passepartouts: Die Teile werden in Passepartouts eingebracht mit doppelseitigem Klebeband und Kraftkleber werden sie eine Viertelstunde unter Druck durch Klammern zusammengepresst.

Kennzeichnung des Teilchens im Raster auf der Rückseite der Postkarte anbringen.

107	295	233	211	169	127	85	43	1
108	296	234	212	170	128	86	44	2
109	297	235	213	171	129	87	45	3
110	298	236	214	172	130	88	46	4
111	299	237	215	173	131	89	47	5
112	300	238	216	174	132	90	48	6
113	301	239	217	175	133	91	49	7
114	302	240	218	176	134	92	50	8
115	303	241	219	177	135	93	51	9
116	304	242	220	178	136	94	52	10
117	305	243	221	179	137	95	53	11
118	306	244	222	180	138	96	54	12
119	307	245	223	181	139	97	55	13
120	308	246	224	182	140	98	56	14
121	309	247	225	183	141	99	57	15
122	310	248	226	184	142	100	58	16
123	311	249	227	185	143	101	59	17
124	312	250	228	186	144	102	60	18
125	313	251	229	187	145	103	61	19
126	314	252	230	188	146	104	62	20
127	315	253	231	189	147	105	63	21
128	316	254	232	190	148	106	64	22
129	317	255	233	191	149	107	65	23
130	318	256	234	192	150	108	66	24
131	319	257	235	193	151	109	67	25
132	320	258	236	194	152	110	68	26
133	321	259	237	195	153	111	69	27
134	322	260	238	196	154	112	70	28
135	323	261	239	197	155	113	71	29
136	324	262	240	198	156	114	72	30
137	325	263	241	199	157	115	73	31
138	326	264	242	200	158	116	74	32
139	327	265	243	201	159	117	75	33
140	328	266	244	202	160	118	76	34
141	329	267	245	203	161	119	77	35
142	330	268	246	204	162	120	78	36
143	331	269	247	205	163	121	79	37
144	332	270	248	206	164	122	80	38
145	333	271	249	207	165	123	81	39
146	334	272	250	208	166	124	82	40
147	335	273	251	209	167	125	83	41
148	336	274	252	210	168	126	84	42

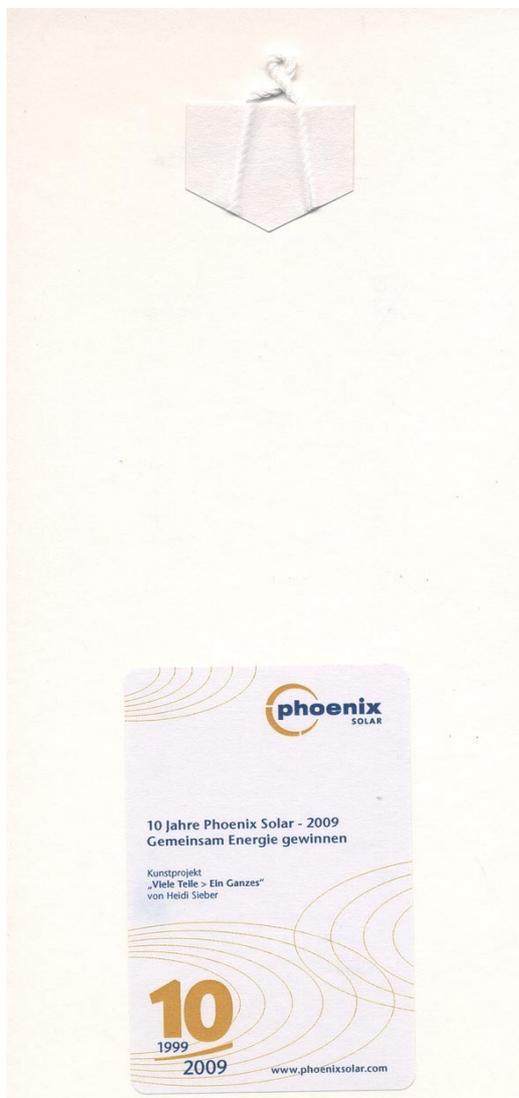
Bild: Heidi Sieber, Kunstprojekt „Viele Teile > Ein Ganzes“ | Painting: Heidi Sieber, Art Project „Viele Teile > Ein Ganzes“ („Many Parts > One Whole“)



**Vielen Dank, dass Sie mit uns
gemeinsam gefeiert haben.
10 Jahre Phoenix Solar – 2009**

Thank you for celebrating with us.
10 years of Phoenix Solar – 2009

**Gemeinsam Energie gewinnen
Making energy together**
www.phoenixsolar.com



Aufkleber mit Daten der Firma, Anlass und
mein Name. Aufhänger aufkleben

Signatur, Nummerierung auf Vorderseite
Nummerierung der Umschläge, eintüten

4. EVENT 9. Oktober 2009 10 Std. s. Präsentation